



VIERWINDEN-BOTE

Haus-Post des AWO Seniorenzentrums Bendorf



Bezirksverband Rheinland e.V.
Seniorenzentrum Vierwindenhöhe
Bendorf

UNSERE AWO-WERTE: Freiheit, Toleranz, Gleichheit, Gerechtigkeit, Solidarität



Liebe Bewohner*innen, liebe Leser*innen,

das Jahr 2022 ist nun zu Ende und wir möchten in einem kleinen Rückblick auf das ereignisreiche Jahr zurückschauen.

Auch in diesem Jahr hat uns Corona wieder begleitet. Im Frühjahr mussten noch einige Veranstaltungen, wie zum Beispiel Karneval, unter strengen Regeln in kleinem Rahmen gefeiert werden. Ab dem Frühsommer konnten dann zur Freude aller wieder größere Feste und Veranstaltungen gemeinsam geplant werden. Es begann, um nur einige zu nennen, mit unserem traditionellen Frühschoppen oder unserem Sommerfest unter dem Motto „Zirkus – Manege frei!“. Auch kleinere Aktionen wurden über das Jahr angeboten, so besuchte uns zum Beispiel eine Falknerei und bot uns eine spannende Flugshow mit ihren Greifvögeln. Auch waren wir im Sommer zu Gast bei

der AWO Kinderferienfreizeit und verbrachten mit vielen Kindern einen sommerlichen Tag in der Natur im Wald.

In dieser Ausgabe lesen Sie von Veranstaltungen und Aktionen, die wir im Herbst für die Bewohner*innen und die Nachbarschaft planten. Zum ersten Mal begrüßten wir Gäste zum Brunch im Park und feierten das beliebte Fischerfest mit toller Musik. Im November wurde im alljährlichen Gedenkgottesdienst an die Verstorbenen gedacht, und der Sankt Martin kam auch wieder hoch zu Ross bei uns vorbei. Ab dem 01. November übernahm Frau Killewald mit ihrem Team den langjährigen Friseursalon Susi. Nun kümmern sich die Haarstylist*innen an drei Tagen pro Woche zu breiten Öffnungszeiten um die Frisuren der Bewohner*innen und Gäste.

Für das neue Jahr sind wir der Hoffnung, dass sich die Corona-Situation weiterhin normalisiert, dass sich die wirtschaftliche Lage verbessert und dass vor allem der unsinnige Krieg in der Ukraine und die Kriege in anderen Teilen der Welt beendet werden. So bleibt mir jetzt nur noch übrig Ihnen allen für das neue Jahr 2023 alles erdenklich Gute zu wünschen, viel Glück und vor allem viel Gesundheit.

Bleiben Sie uns gewogen.

Ihr

Wolfgang Zimmermann
Ehrenamtskoordinator

Inhalt

Vorwort	2
Brunch im Park	3
Fischerfest	4
Ökumenischer Gottesdienst	5
Neuer Friseursalon	
Polizei berät Senior*innen	6
St. Martin	7

Brunch im Park auf der Vierwindenhöhe wurde gut besucht

Zum Brunch im Park hatte das AWO Seniorenzentrum auf der Vierwindenhöhe am Sonntag, den 21. August eingeladen. Ab 10.00 Uhr fanden sich Bewohner*innen, deren Angehörige und die Nachbarschaft im kleinen Park bei angenehmen Temperaturen unter den großen, schattenspendenden Bäumen ein.

Es wurde reichlich aufgetischt mit frischen Brötchen, leckerem Rührei, reichlich bestückten Wurst- und Käseplatten und vielem mehr. Um die Mittagszeit servierte der Küchenchef noch köstliche Suppen und selbstgebackenen Kuchen. Die Besucher*innen genossen die lockere Stimmung, knüpften neue Kontakte und führten viele fröhliche Gespräche. Auch für die Mitarbeiter*innen war es ein schöner Sonntagvormittag.

Alle bedankten sich für die gelungene Veranstaltung und regten an, dass es auf alle Fälle im nächsten Jahr eine Wiederholung geben sollte. Vielleicht wächst daraus eine schöne Tradition auf der Vierwindenhöhe.



»Eine tolle Veranstaltung.«



Geselliges Fischerfest

In diesem Jahr stand wieder das beliebte Fischersfest auf dem Plan. Zu stimmungsvoller Live-Musik ließen sich die Bewohner*innen frischen Backfisch vom Grill schmecken.

Der im Hause gut bekannte und immer wieder gern gesehene Alleinunterhalter Friedl Fox gab Seemannslieder und Oldies zum Besten. Die Bewohner*innen kannten die Titel natürlich alle und ließen sich zum Mitsingen, Klatschen und Schunkeln mitreißen. Gegen Mittag strömte ein leckerer Duft in den Speisesaal, denn der Bendorfer Angelsportverein wartete mit fünf engagierten Mitgliedern auf, die für das leibliche Wohl der Bewohner*innen sorgten. Eifrig fertigten sie auf der Terrasse vor der Einrichtung eine große Menge von frischem Backfisch auf dem Grill an, der mit deftigem Kartoffelsalat angerichtet wurde. Vom Duft angelockt wurde auch die Nachbarschaft, die sich gern ein paar Fische schmecken ließ.



Als gegen Ende der Veranstaltung Friedl Fox Hits der Neuen Deutschen Welle spielte, fanden sich schnell Bewohner*innen wie Mitarbeiter*innen auf der Tanzfläche ein, um das Tanzbein zu schwingen. Noch tagelang wurde vom leckeren Essen und dem rundum gelungenen Fest geschwärmt.

»Es wurde geklatscht, gesungen und geschunkelt.«



Ökumenischer Gottesdienst



Das AWO Seniorenzentrum Vierwindenhöhe nimmt Abschied von seinen Verstorbenen

Im November beginnt die dunkle Zeit des Jahres. Viele Tage sind von Regen und Nebel umgeben. Doch der November ist auch der Monat des Gedenkens.

Alljährlich nimmt das AWO Seniorenzentrum Vierwindenhöhe zu dieser Zeit Abschied von seinen Verstorbenen. So fand auch in diesem Jahr der ökumenische Gedenkgottesdienst unter Beteiligung der Bendorfer Kirchengemeinden statt.

Am 8. November richteten Pfarrer Dedekind und Diakon Hommer gemeinsam unter musikalischer Begleitung von Adolf Defrancesco die Andacht aus. In Predigten und Gebeten gaben sie Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen, die in einer Vielzahl erschienen waren, Zeit



↑ Dankeschön an
Pfarrer Dedekind
und Diakon Hommer

und Raum, den Verstorbenen der letzten zwölf Monate zu gedenken. Traditionell wurde jeder Mensch, der uns in dieser Zeit verließ, namentlich vorgelesen und ein Licht zu seinen Ehren angezündet. Das bewegende Ereignis fand seinen Abschluss in den liebevoll gestalteten Fürbitten, denen die Anwesenden andächtig lauschten.

Neueröffnung Friseursalon

Nachdem sich leider nach vielen Jahren guter Partnerschaft Susis Friseursalon zurückziehen musste, ist nun ein neues Haarstudio in die frisch renovierten Räumlichkeiten im Seniorenzentrum eingezogen.

Frischen Wind bringt nun das Bendorfer Haarstudio Killewald in den Friseursalon im Erdgeschoss. Ein kleines Team an Mitarbeiter*innen

um die Inhaberin Sabine Killewald kümmert sich seit Anfang November um die Haarpracht unserer Bewohner*innen. An zwei Tagen die Woche waschen, schneiden, föhnen und legen die Damen bei einem netten Plausch die Haare nach den Wünschen der Kundschaft.

Auch die Nachbarschaft und Mitarbeiter*innen sind herzlich willkommen.

» Wir freuen uns
auf eine gute
Zusammenarbeit! «

Öffnungszeiten:

Montag: 13:00–17:00 Uhr

Dienstag: 09:00–13:00 Uhr

Polizei berät Senior*innen auf der Vierwindenhöhe

Am 09. November 2022 fand im AWO Seniorenzentrum Vierwindenhöhe ein Vortrag zum Thema „Im Alter sicher leben“ statt. Ralf Thomas vom Polizeipräsidium Koblenz, Zentrale für Präventionsarbeit, und Frau Tanja Hoppen, Verkehrssicherheitsberaterin von der Polizeiinspektion Bendorf, hielten einen sehr informativen und anschaulichen Vortrag und gaben den Zuhörer*innen viele Ratschläge zum Thema Sicherheit im Alter.

Es wurde über viele Betrugsmaschen, von denen diese Altersgruppe besonders betroffen ist, und über das richtige Verhalten in einem solchen Fall aufgeklärt. So wurde gewarnt vor Haustürgeschäften, Gefahren am Telefon, vor falschen Polizeibeamten, Handtaschenraub und vielem mehr. Die Senior*innen hörten aufmerksam zu

und stellten eine Menge Fragen. Im Nachgang bedankten sie sich bei den beiden Polizeihauptkommissar*innen für die vielen nützlichen Ratschläge.

Die Leitung des Seniorenzentrums bedankte sich ebenso und regt für die Zukunft weitere Vorträge dieser Art an.



Laternen erleuchten die Vierwindenhöhe



Nach dem erfolgreichen Martinsfest im letzten Jahr wurden Stimmen der Wiederholung laut. Am 15. November war es dann soweit und ein Lichtermeer erhellte die Vierwindenhöhe. Vor der Einrichtung versammelten sich Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen der Einrichtung mit ihren bunten Laternen. Viele Kinder der evangelischen und katholischen Kitas in Bendorf mit ihren Eltern und Großeltern waren auch gekommen und präsentierten stolz die selbst gebastelten, leuchtenden Kunstwerke. Das Jugendorchester des Stromberger Musikvereins sorgte für die entsprechende Atmosphäre und spielte die bekannten Lieder, die Groß und Klein gern mitsangen. Mit heißem Punsch oder Kakao in den Händen wurde den Martinsliedern gelauscht. Als endlich der Heilige Martin auf seinem Pferd anritt, staunten viele nicht schlecht: Denn dieser entpuppte sich als Herr Zimmermann, Ehrenamtskoordinator des Hauses. Hoch zu Ross brachte er Weckmänner, die sich die Kinder sofort schmecken ließen.

Spaß für
Groß und Klein 

Wir danken Frau Dähne und ihrem Pferd Sixtus sowie Herrn Syre (Kolpingfamilie Bendorf), der uns die Martinsrüstung zur Verfügung stellte. Außerdem danken wir dem Stromberger Jugendorchester für die musikalische Untermauerung und den Mitarbeiter*innen aller Bereiche für ihre Unterstützung. Gemeinsam ist es uns gelungen, Jung und Alt in einer wunderschönen Veranstaltung zusammenzubringen.



AWO SENIORENZENTRUM BENDORF

Bei uns können sich alle Menschen wohlfühlen!

Vergangenheit ist Geschichte,
Zukunft ist Geheimnis aber jeder
Augenblick ist ein Geschenk.
(Unbekannt)

Klimaneutral gedruckt | www.climatepartner.com/15895-2211-1008

Das Herzwerk online lesen :

Viel Spaß
beim Stöbern !



www.awo-herzwerk.de

IMPRESSUM

Redaktion: Yvonne Hehn (verantwortlich),
Helena Sonntag

Bilder: AWO Rheinland, www.foto-christ.de
www.stock.adobe.com

Layout & Design: www.textkracher.de

Druck: www.corzilius-online.de

Auflage: 450 Stück

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Vierwindenhöhe 14-16 | 56170 Bendorf
Telefon 02622 946-0 | Telefax 02622 946-196
seniorenzentrum.vierwindenhoehe@awo-rheinland.de
www.awo-rheinland.de | www.awo-herzwerk.de



Bezirksverband Rheinland e.V.
Seniorenzentrum Vierwindenhöhe
Bendorf

3/1/452/11222/520